ge in Rottweif

iben. Ansichus.

0000000000000 offehlt fla im

schen ckenapparat DELEMEN, e fu fürgefter fowle in

flege eren len Bufpruch. einstein.

andung por-

ohhdly.

Uhr.

Gacket. guib beit ambustei.

Rrant unb vertauft e, Gartner.

m fofortigen foliber

ariwald".

Zaiser.

Ericheint täglich mit Muenahme ber Sonne und Feitinge.

Preis viertelja rlich bier 1.10.# mit Tragerlohn 1.20 .M, im Begirfe. umb 10 km Berfebr 1.25 M, im übrigen Bürttemberg 1.85 .A. Monathabounements nach Berhältnis.

# Der Gesellschafter.

Amts- und Anzeige-Blatt für den Oberamts-Bezirk Nagold.

Bernsprecher Mr. 29.

88. Jabrgang.

Fernsprecher Mr. 29.

entiprechend Habatt. Blanberftübchen. Mustr. Sountageblatt

Schmäb. Embwitt.

Angeigen Gebühr

f. b. Ifpalt. Beile aus

gewöhnl. Schrift ober

beren Ramm bei Imal. Ginrüchung 10 %.

bei mehrmaliger

All 194

Samstag, ben 21. August

1909

Die erfte theologische Bienftprfifung haben u. a Ranbibaten mit Grfolg erftanben und find gur Berjehung von Pfarrgehilfen-bienften für beschiegt ertlart worden: Dermann Dahn von Bofingen, Dite Schwarzmaier von Ragolb.

Beine Mojefitt ber Rouig haben am 19. Auguft allergafibigft geruht, eine technische Eisenbahnsetretärftelle bei ber Gifenbahnbau-infpetrion Calm bem Baumertmeifter Dannemann ju übertragen.

Das ft. Minifterium ber aufwärtigen Angelegenheiten, Berbernabteilung, bet au 19. Mug b 3. eine Stotionstaffierfrelle in Bigubeuren bem Stationsvermalter Batbel in Teinach, ferner eine Rangleigificentenfielle bei ber Generalbirettion ber Stanferifenbahnen bem Stationsvermalter Reppach in Allenfleig übertrogen.

#### Tages: Neuigheiten.

Ans Stabt und Lend.

Magold, den 21. August 1909

Invalibentaffe. Junge Chefrauen inn beffer, wenn fle in ber Inbaltbentaffe bleiben, auch wenn fie niemals wieder Lohnardeit verrichten follien. Wird die Fren törperlich einmal fo hinfällig, daß fie zwar noch ihrer fleinen Birticiaft vorfteben, nicht aber angerhalb Bobnarbeit berrichten tann, fo ift es ficher angenehm, einen Monatabetrag bon Invalibenrente begiehen gu tonnen. Bet bem Beging ber Rente ift innerhalb weniger Monate bie fo verlodenbe einmalige Erhebung bon etwa 40 & icon fiberbolt worben. Tritt ber Sall ein, bag neben ber Arbeitsfahigteit ber Fran noch bie bes Chemanns berloren gegangen ift, wie weriboll toun bann feber erofchen fein, Es gibt nite Shelenie, bie beibe eine Inbalibenrente begieben und nun fcon jahrelang mit Silfe ber beiben Rentenbeirage ein befchmiliches Dafein fubren. Darum beift es bier gang befonberd: "Gebente nicht mur bes Angenblids, fonbern mich ber Intmet!"

Mishengstett, 19. Mug. Dente nachmittag 3 Uhr vergnügten fich einige Rinder damit, an bem mit einer Reite an der Wandung der Schafischener befestigten Babnichlitten hernungutlettern. Bloglich lofte fich ber im Banbbalfen eingeschlagene Rlaben, ber bermutlich mit bem Lanf ber Bahre lader geworben war und bann burch bas hinauf. Mettern ber Rinber beransging, fo bah ber Schlitten nmftel und bas 6jahr. Tochterchen bes Friedrich Ditins is ungludlich mit bem Ropf unter ben Schlittenlaufer gu liegen fam, bag ein Schabelbruch ben fofortigen Tob berbeiffibrte.

r Sintigart, 19. Ang. Die Berlehrseinnahmen ber bentichen Gijenbahnen zeigen im Monat Inli b. 3. eine erfrenliche Animarisbewegung; fie betrugm 218505 767 ... 7416 749 M mehr als im gleichen Beltrann bes Borjahrs. Muf ben Berfouenverfehr entfallen 78 690 692 .4, 3 519 301 Mart mehr als im Borjahr, auf ben Gittervertehr tommen 134 815 075 -A Ginnahmen, 3 897 448 -A mehr ale im

r Stuttgart, 20. Ang. Bwei Sacherinichunggler, bie Briber alois und Johann Rumfind aus Bohnen, wurden am Mittwock auf dem Dauptbahnhof nach Anfunft bes Schnellings Mailanb-Berlin berhaftet. Die Fefinahme erfolgte auf Benachrichtigung ber Bollbehorbe in Singen. Dort war ein mit bem gleichen Schnellung angelommener Sacherinfdmuggler berhaftet worben. Da bie Bollbehörbe noch weitere Schumagler im Auge ber fle bie biefige Bolisei. Die beiben hatten mehr alf einen Bentner Saccherin in Rartonfcachteln bei fic. Die Schachteln hatten fie im Mufenthaltsraum bes Schaffners ohne beffen

r Mipirabach, 20. Aug. Geftern abend bor 8 Uhr ift in bem Gafthaus jum Lowen (Boft) hier, Fener ausgebrochen, bem bas Auwejen im Laufe weniger Stunden vollftanbig zum Opfer fiel. Pferbe und Bieb tonnte gerettet werben, bir Fahrnis bagegen ift größtentelle berbramt. Den Anftrengungen ber Fenerwehr gelang es, jumal ba Blinbfille herrichte, den Brand auf feinen Berb zu beschrünten und die gefährbeten Rachbarbanfer zu reiten. Als Urjache wird Brandfiftung augenommen.

r Renhaufen a. F., 19. Aug. Die 53 Jahre alte Magbalene Baber murbe bei ben Erntearbeiten, auf bem Felbe bom Disichlag getroffen und ftarb, fury nachbem fie nach Renhaufen gebracht war. Gie hinterläßt 4 Rinber. r Gailborf, 19. Anguft. Der einsam gelegene gu

Oberrot gehörige bof Stiersbach bes Banern Rarl Fencht ift vollftanbig abgebranut. Die Entfiehungenriache fonnte noch nicht ermittielt werben. Der Schuben wird auf 5 000 - gefchatt.

r Gaisharbt Dit. Glimangen, 19. Mug. Am lehten Glimanger Martitag wurde einem hiefigen Burger auf bem Beimweg bei ben Bautenhofer ein ftarter Stier wilb. Er

baß man in ben erften Stunden bas Schlimmfte für bas Beben bes Berletten befürchtete. Alsbann fprang bas Tier auf ber Strafe Gilwangen gu, murbe aber furge Strede bor ber Stabt burch einem Frhemann von ber Straße abgelentt. Jeht ging die Jagb über den Rabenhof jurid und in die Hohenberger Staatswaldungen. Unter Zuhilfenabme eines Forfiwaris von hobenberg wurde ber berwilberte im Finfterholgle gefunben, mo er fich niebergelegt batte. Da man fich jum Ginfangen nicht getraute, wurde ibm bom Forftwart eine gut gezielte Rugel auf ben Ropf gefeht. Der Stier ging fofort anf ben Schagen los, biefer aber foredte ibu burch einen zweiten Schuf bon fich ab. Run rafte ber Stier in machtigen Sapen unter fürchter-lichem Gebrill ben Abhang hinnnter, jo bag bie in ber Rafie Stehenben ichnell bie Banne erfleiterten. Als man ben Bilben burd bie Sauffe betaubt, wieber borfanb, murbe er burch einen britten Schuft bingeftredt und bann pou feinem Gigentiimer forigefchafft.

r Lentfirch, 19. Ang. Die Mahmafchinen haben wieber ein Ungind angerichtet. Das Lighrige Rind bes Detonomen Gegenbauer fam einer folden Mafdine gu nahe und wurde fo fcwer verlett, bagibm ein Sug abgenommen

r Friedrichshafen, 19. Aug. Die Königin hat fich bente fruh für einige Tage nach Schloß Reubenren in Oberbapern begeben.

r Dehringen, 20. Ang. Als ber Baner Georg Gunbel von Batteibronn Rice auf bem Felbe bolte, mollte ihm auf bem Heimweg bas Gespann burchgeben. Dabel iprang er so ungliddlich vom Wagen, daß ihm dieser fiber ben Leib ging und ein Fuß abbrüdte. Gunbel ift seinen Berlehungen bente früh erlegen.

r Seffelbroun Da. Dehringen, 20, Hag. Ginem Sandwirt und Juter wurden bie gangen Einnahmen ans honig, ca 70 .4, genablen. Der Dieb ift burch ben fclechtberfcloffenen Stall in die Wohnung eingebrungen.

#### Dentiches Reich.

Der Raifer faubte geftern an ben Grafen Beppelin eine anherordentlich fremblich gehaltene Depeiche, worin er ihm mit Riddicht auf seine Refonvaleigenz in liebens-würdigker Weise den Sorschlag machte, mit der laiserlichen Familie zusammen die Anfunft des Luftschiffes in Berlis gu erwarten. Graf Zeppelin bautte in feiner Antwort für ben bulbbollen Bewels ber laiferliden Sarforge um ibn und bat, bie Ginladung ablehmen gu burfen, ba bie furge Suftfahrt von Bitterfelb nach Berlin eber eine Grholung

r Mus Baben, 20. Ang. Gine gewiß feltene Feier fand in Braunlingen nach bem Radmittagsgottesbienft fiatt. Burben boch bon vier Familien bier je ein Rind (gwei Mabchen und zwei Rnaben) gur Taufe getragen. Das intereffantefte beran ift, bag bie gleichen vier Familien voriges Jahr aufangs September an einem Comning gu-fammen bas gleiche Seft gefeiert haben, indem fie ie ein Rind jur Coufe tragen liegen, nur hatten blesmal blefenigen, bie boriges Jahr Mabden hatten, biesmal Anaben mib

bie, bie Anaben hatten, biefes Jahr Mabden. Rantornhe, 18, Ang. Weingefen. Das Gefehes-und Berordumgeblatt veröffentlicht bie Bollaugsbeftimmungen zum Weingeiße vom 7. April 1909. Danach ift bie vorgeschriebene Anzeige 1. ber Abficht, Tranbenmaifche, Roft ober Wein ju gudern, 2. ber herftellnug von Daus-trunt au bas Bargermeifierumt zu erftatten. Die Begirtsamter find guftaubig: 1. Die Berftellung ben haustrunt gu beidranten ober unter beforbere Anffict ju ftellen, 2. bei Anfidjung bes Sonubhaltes over Aufgabe bes Betriebs bie Berangerung bes etwa borhambenen Borrais bon Sansirunt ju gefiatten, 3. bie Berwahrung anberer Stoffe als Wein ober Traubenmaft in ben § 20 Abf. 1 bes Gefehes bezeichneten Rammen gu unterfagen. 4. Die Entideibung baniber gu treffen, ob bie an Stelle ber aufgeftellten Mufferbucher geführten Bücher eine genugenbe lieberficht

Offenbach, 19. Aug. Bente uachmittag machte bie Rebrerin Steit bon ber Mathilbenichule mit ber vierten Rlaffe, eima 50 Rabden im Alter bon 10 Jahren einen Spagiergang aber bie Offenbacher Bride auf ber rechten Seite bes Mains nach Frantfurt gu. hinter ber Trommelwehrllappe gingen einzelne Rinber, nachbem fie fich ihrer Schuhe und Strimpfe entledigt hatten, in ber Flohrinne bei bem Wehr an ber Gerbermable baben. Richt weit bavon babeten Rnaben. Der Bafferftanb in ber Flofrinne beirug etwa 10 Bentimeter. Bloglich murbe non einem ber Jungen ber Debel ber Rlappe aufgezogen, ber fich als-balb nieberlegte. Das aufgestaute Waffer fromte mit Deimweg dei den Bautenhofer ein farter Stier wild. Er balb nieberlegte. Das aufgeftante Baffer ftromte mit ca. 90 .4 und einer Fahrfarte Berlin-Bofen gefunden.
rif ab und fprang ben Bruber best Eigentfimers nieber, fo großer Deftigfeit burch die Flogriume. Als die Jungen Am Dienstag ift an berfelben Stelle ein Dut gefunden

faben, was fie angeftellt hatten, iprangen fie ans bem Baffer und flüchteten nach Fechenheim gu. Der Mabden bemachtigte fich eine Banit. Gintge, die am Ufer kanben und ben Babenben gufaben, haiten bie Geiftesgegenwart, ihre Mitidillerimen gu erfaffen und ans Land gu gieben. Acht wurden bon ber Strommung mit forigeriffen. Sechschn Arbeiter ber Firma Holgmann, die am rechten Mainufer beim Safenbanibeichaftigt maren, fiftrsten fich fojort in ben Main, um bie Rinber zu reiten. Dem Arbeiter Wilhelm Goebing gelang es, swei gu erfaffen. Er wollte mit ihnen aus Ufer ichmimmen, ba wurde er ploglich bon einem Segelboot, bas jur Silfe berbeigetommen war, angefahren und fiberfahren. Er ging mit ben beiben Rabden unter unb fanb ben Tob in ben Wellen. Es gelang mir gwel Mabden gu

Men, 19. Ang. Ginige Golbaten bes in Bitich in Garuljon ftebenben Infanterieregiments fanben in ber Rabe bes Bitider Truppenibungsplages eine Granate, bie fie nsitnahmen, um fie ber Borichrift gemäß gur Ablicherung gu bringen. Giner ber Golbaten (pielte mit bem gefährlichen Spielgeng, bis plogito bie Granate trepierte. Bier Golbaten wurden fdwer berleht, jeboch llegt feine Bebensgefahr bor.

Sand bei Malng entwicklite fich bei fcharm Weiter gu einem glausenben militarifden Schanfpiel. Bantt 8 Uhr traf ber futjerliche Ganbergun am provifertifden Bahnhof, bem Babumarterbaus 39, ein. Bum Empfang batten fich eingefunden: ber Großbergog und bie Großbergogin bon Deffen, bas Bringenpaar Friedrich Rarl bon Deffen, bie Rrompringeffin bon Griechenland mit ihren Sohnen Bearg und Aleganber, ber tommenbierenbe General b. Gichborn, ber Converneur b. Gofler und bie herren ber Bravingial. bireliionen. Der Raifer, in ber Uniform feines befficen Infanterfo-Regimenis Rc. 116, begleitet von Bring Obfar unn Brengen, bestieg am Raiferzelt ben Schimmel und ritt nach lleberreichung bes Trappenrapports mit großem Gefolge, in bem fich and jablreiche ausländifche Offigiere befander, sum Standort des thüringischen Mancaregiments Nr. 6, bas sobann ercezierte. Dieron schleß fich um 8,45 Uhr eine Geschtsübung, zu ber der Kommandem der groß-berzoglich beifischen 25. Divikon, Generalleutnast d. Strant, die Aufgabe fiellte: Eine blane Truppe, die 49. Jajantertebrigabe, will gegen Guben auf bie Schiebfianbe und bas Boldgon borriden, wird aber bon ber roten Truppe auf-gehalten. Erft nach einem mitgliedten Angriff gelingt bie Einmahme ber Stellung ber roten Abteilung. Die Gefechisübung gog fich bis um 10 Uhr bin. hierenf berfammelte ber Raffer bie Offigiere gur Rritt um fich, bann febte fich ber Ratfer mit bem Großbergog an bie Spige ber Fahnen-tombagnie, um biefe nach Baing ju fuhren. Die Temphen bilbeten bon ber Stelle bes Barabemarices bis jum Und. gang bet Grergierplates Spaller. Gegen 1 Uhr jog ber Raifer mit bem Großherzog in bie reichgeschmidte Stadt Maing ein unter bem Inbel ber Bevollferung und bem Binten ber Gloden familider Rirden. Bor bem groß. bergogliden Schlof ließ er bie Fahnentompagnie und bie Stanbarten Galabron borbeimaricieren. Dann begrifte ibn ber Oberbftrgermeifter bon Maing, Dr. Gottelmann, im Ramen ber Stubt. Der Raffer gog ihn in ein Inngeres Geibrad, an bem and ber Großherzog teilnahm.

um 12 Uhr wurde bas Offigierebeim Tennis" in Falkeuftein in Gegenwart bes Raiferpaares feierlich eingewelht. Fallenftein war mit Flaggen und Girlanden reich gefdmildt; Ehrenpforien waren errichtet, barunter eine, bie ein altes Stabitor bom Jahre 1257 barftellte. Bei bem gunftigen Beiter waren große Menichen-maffen jusammengeströmt, die bas Raiferpaar bei feiner Antunft mit lanten harrarufen begrüßten.

Raffel, 19, Ang. Die Beppelin-Buftidiffban-Gefellwandt, ob fie nicht auf ihre Roffen einen Bonbungfplat für Buftichiffe aulegen wollte. Die hentige Stadtbergebuchenberfemmlung filmmie einftimmig einem biesbegitglichen Mu-

Gine verhängnisvolle Rriegerfahrt. 740 Damen und herren aus allen Teilen Sachlens, barunter rund 600 ehemalige fachfifde Rrieger, unternahmen eine Rriegerfahrt nach Des, um bie bortigen Schlachtfelber gu befichtigen. Mehr als 80 ber Teilnehmer an biefer Reteger-fahrt lehrten trant in die Beimat gurad. Die gleiche Anjahl erfrantte ibaier und ber Tob bat bis jest 9 Opfer geforbert. Bei ben Erfrantten und Weftorbenen fiellten

fich tophofe Erfcheimungen ein. Coran, 19. Ang. Montag wurde auf bem Babutorper swifden Gaffen und Alnberobe eine Damentafde mit

warben. Daraufbin fuchte eine Schrantenmarterin ben Bahnterper am Dienstag nachmittag ab. Ste borte um 4 Hhr ein leifes Wimmern und fand in einem bichten Gebitich am Bahnbamm eine Schwerverlette. Gie tounte in einigen Worten arneben, bag fie bon einem gemiffen Jatob Brauer aus Charlottenburg aus einem Schnellauge in ber Racht bom Sountag jum Montag geftoften worben fet. Dente nachmittag 1/44 Uhr ift bie Schwerverlegte geftorben. In ihren Fieberphaniaften mannte fie baufig ben Ramen "Angufte".

Bubeet, 19. Mug. Bei einer Segelpartie auf ber Office ertrant ein jur Rur in Beiligenhafen weilenbes Granlein Roch aus Beigig. Bier anbere Rurgafte wurben

bon Fifdern mit ichwerer Bibe geretiet.

Gine gewaltige Dochfeeflotte ift feit legten Dirustag im Safen bon Riel verfammelt: 105 Rriegsichiffe mit 25 000 Offigieren und Mannicaften au Borb. Diefe gartfle Flotte, die je unter ber ichwarg-weiß-raten Rriegs. Nagge vereinigt war, umfaßt 5 Gridmaber und 5 Torpebabaeteffettillen. Dechitommanbicrenber Abmiral ift Bring Beinrid, ber Gruber bes Raifers. Wenngleich im Flottenverband die größten Schiffe, bie "Dreadnoughis" und "In-vincibles" fehlen, fo ift bas Schiffsmaterial boch im besten Sinne mobern, 102 Fahrzenge find nach bem Regierungs. antriti unferes Raifers (1888) gebant, unr bas Sinieniciff "Bartiemberg" und bie Rreuger "Blig" und "Bfell" Rammen aus elterer Zeit. Das gefamte Schiffsmaterial ift aus bentichen Werften hervorgegangen, fein Spant und teine Riete ift im Ausland angefertigt. Gin großer Tell ber eingefdifften Offigiere und Raunfdaften find Gab. beutsche. An die farte Beteiligung Sabbenticlands in ber bentschen Seewehr erinnern die bor bem Katier demnacht mandberlerenden Schliffe "Wittelsbach", "Fahringen",
"Schwaben", "Gliah", "Lothringen", "Waritzmberg", "Minden", "Stuttgart". Die Flotte wird vom 30. August dis
15. September — teilweise unter den Augen des Raisers - Uebungen ausführen.

#### Gerichtefant.

r Pfongheim, 19. Aug. Ban bem hiefigen Schöffengericht murben fdwere Strafen für einen Sewaltaft ber-bangt, ber anläglich bes Maurerfreits begangen murbe. Bu ber Racht bom 12. auf 13. Juli lam bier ein Fnbrwerf mit Reifich burch. Da es fatiglich hief, unter bem Reifich feien Arbeitswillige berftedt, fiberfielen eima 20 Streifer ben Bagen und Fahrmann. Sie brobten mit Strangabidnetben, foderten mit Stoden und Stodbegen in bas Reifich und einer brobte bem Gubrmann mit offenem Beffer, er werbe ihm bie Gurgel abichneiben. Bum Glod mor niemand in bem Reifich. Der hampttater, Raurer Gotifr. Steinbach, erhielt 3 Manate Gefängnis, die andern je 6 Жофек.

Muslaud.

St. Sallen, 19. Ang, Wegen ungewähnlicher Ausbreitung ber Biebfeuche mußten geftern alle Alben bes St. Galler Oberlandes bom Bieb entlaben werben, Die Flehmatte find gesperrt. Der Schaben far bie Sandwirt. icaft ift bebentenb. - Die Stragen bes Camina- und Ralfenferials murben für ben Antomobilvertebt gefpernt,

Bien, 20. Ang. Un ben Raifermandbern in Bibritemberg merben bestimmt bie Grabergoge Fraug Ferbinand und Frang Salbator telluchmen, cheufe ber buerreichtiche Generalftabedef b. Dogenbort. Ferner wird aus Bonbon berichtet, bas General Damilton, ber fic befanntlich and un ben rufftiden Mansbern begibt, ebenfalls zu ben gelabenen Buidanern bei ben großen Berbftilbungen in Birttemberg to einfinden mirb.

Stockholme, 20. Ang. Der Borftanb bes nicht-logialiftiichen fomebifden Arbeiterverbanbes fanbte an feine Mitglieber ein Runbichreiben, in bem es beißt, bag ber Generalfireit jest eine folche Enimidlung erfahren habe, bag ber Borftanb ben Streit nicht mehr billigen tonne. Gr forbene baber feine Mitglieber auf, me es möglich fei, nut Montag bie Arbeit wieber aufgunelymen,

Die Antwortnote ber griechifchen Regierung, bie geftern bem tartifchen Gejanbten in Athen Aberreicht warben war, ift nachmittags bei ber Bforte eingegangen. In ber Rote wird erflart, daß die griechifde Regierung über das Berhalten ihrer Difigiere und Roufuln innerhalb bes ottomanifchen Reiches undmals eine Unterfudung eingeleitet habe. Diefe habe aber ergeben, bag feine Bergeben borgelsmmen feten, bie fo ichwerwiegend waren, baf hierburch bie guten Besiehungen swifchen ben beiben Sanbern geftort werben tounten. Die griechtiche Regierung werbe ibre Frennbichaft unb Sopalitat gegentiber ber Efirfel auch weiterhin burch bie Cat beweisen. — Die Aretafrage felbit wird, wie verlautet, in ber Rate nicht berabrt. Der Ginbrud ber Antwort auf bie Regiernugffreife icheint nicht ungilvilig an fein.

Rouftantinopel, 19. Aug. Die dem Minifter bes Mengern überreichte Rollettibnote ber Schugmachte erflart in entichiebenem Tone, fitr bie Bofung ber Rretafrage feien allein bie Schubmachte guftanbig. Bie bie Schubmachte meiter ertlaren, feien fie enifoloffen, ben Frieben unbebingt aufrecht ju erhalter ; fie wurden baber meber baf Erichet. nen ber ffirfifden Stotte in ben fretifden Gewäffern noch irgend eine friegerifche Unternehmung gegen Griechenland

Randia, 19. Mug. Rachbem bie griechtige Flagge bente frit burd einige freitiche Offigiere entfernt, fowie ein Detadement freitichen Militars gur Bewachung beorbert mar, revoltierte eine Rompanie in ber Stabtfaferne, eilte sam Dafen und erzwang mit Silfe bes Bobels bie Bieberbiffung vormittags elf Uhr. Die Stadt ift fouft rubig. Die Ronfuln erbaten aus Ranea ein Rrieglichiff.

Maggebenbe Stellen ber Biorte erligen bie gegen wartige Bage in ber Rreinfrage für befriedigenb. Burd bas Borgeben ber Schutymachte auf Rrein fet bie Sparmang befeitigt. In ber Rieberholmag ber griechtichen Hlagge, fowie in ber Melbnug, bag bie Ronfuln ber Schummadte bon ber fretifden Regierung bie formelle Bufidernug erlangt haben, bag bie griechtiche Flagge ffinftig nicht mebr gebist werbe, fabe bie Bforte bie Burgichaft, bag ble Sounmachte bie fürfiiche Souverauftet aber Rreta por

R. Amisgericht Ragold.

es Friedrich Bun, Schreinermitr. hier, findet befonderer Briifungs. termin für nachträglich angemelbete

Dienstag ben 7. Cept. b. J.

Muguft, morgens 7 Mbr auf ber

Stadtpflege.Ranglet in Ragolb.

Magath.

21 2 Diertel Amer

2 Diettel im Rernen mit Sabet

Bilh. Beng, Dreber.

Stickel, Someinthandler.

Etn 4 Monat altes febr icones

fest am Martitag in ber "Tranbe"

Briebrich Brenning, Balbbarf.

in Ragolb bem Bertauf ans

Hengst-

Mutter-

Nagold. Ein som 1. mal 12 2Bochen trachtiges

Der Gerichteichreiber:

Stemmler.

Den 20. August 1909.

Forberungen am

3m Ronturs über bas Bermögen

ferneren Berlehungen fongen werben. Beginglich ber griedifden Antworinete wird erflart, bas thre Bebentung fitr bie tartifche Regierung burd bie ingwifden eingetretene Wendung ber Dinge in ben hintergrund getreten fet. Der Inhalt ber Rote habe jeboch im allgemeinen ben Ermartungen entiprochen.

Bergeichnis ber Mantte in ber Umgegenb.

Nagold : Bem 23.—28, Muguft 24. Mug. Biehmartt. 24. " Rrdwer- u. Dormfletten : Rramer. u. Biehmantt. Binhmartt. Pfalggrafenmeiter: 16.

marfant

**Bet** 

beri

geld

MIGH

falli

1 à

加州自然

zah

III no

much

in

#### "Die Zähnden kamen unbeweckt.

Biberach a. d. Ris, Prühlweg 61, 22. Junt 1908.

"Rachdem Jare ausgezeichnete Cotts Gwulkton vor mehreren Jahren unfere Aochter Utna derartig in die Höhe gedencht hatte, das sie heute das kärkte und kröstigste unserer Rinder ik, kann ich heute üder einen ähntichen Groß Jhres Prodparates dei unserem jüngken Adchtechen Julie berichten. Das Kied war von Gedurt an etwas zert, und die Rahrungkaufnahme lieh sehr zu münschen üderen übrig. Sodald ed Scotts Chulkon desam, zeigte sich auf einwal sin guter Appetit, und wir konnten dald eine debeutende Gewichts. zunahme seihellem. Das Allgemeindesinden had kin zuseinde Gewichts. zunahme seihellem. Das Allgemeindesinden, ist die Kleine so wunter und vergnügt, wie nie zuwer. Obwohl erst zehn Monate alt, kann sie schon allein ausstehen und wird das and kansen werken, oder in unsere Kachtende gestert worden sind. Besonders erwähnen möchten wir noch, das unser etwas davon werkten, oder in unserer Kachtende gestert worden sind. Besonders erwähnen möchten wir noch, das unser kleine Julie Gotts Gmulsten soter mit katlicher Breude genommen dat."

(219.) Josef Höhlein, Wertsührer.

Die vorzüglichen Eigenschaften von Gesten dat."

amulfion, woburch bir Rleinen fich fo prach. ig entwideln, find: 1. bie allerbeffe Qualitit ber Beffanbitelle, 2, ber angenehme appet tanregenbe Gefdmad, 3, ibre Reichtverbanlichtett, bie burch bas auf breiftigführiger Erfahrung bernhenbe Scottiche Berfahren allein ermöglicht wind. Für bie in ber Gutwidlung guradgebliebenen Rimber gibt en febr beff. eres Stra'ttenngsmittel als Scotts Empliton.

Scatti Emuffen nich von unt ausfichlieftlich im größen verfauft, nob poor sie leie nam Grenicht aber Wieß, jondern nur in verflegelten Eriginaflichen in Santon wit anforer Schapmarke (Scider mit dem Lorid). Scott 4 Sanue, (S.m.b.), Franfürrt a. M. Schabbeiler Beitelten Schapmarke (Scider mit dem Lorid). Scott 4 Sanue, (S.m.b.), Franfürrt a. M. Schabbeiler Beitelten Webtspraf Schotten 1500, prima Algerte 160, instrudent Schotten Schuler und Greiche und Greich und State. Mannett und Mantiberioff je 3 Trapfen.

Ju Wirtichaften mit ftavfer Biebhaltung erzielt man befonbers gute Gruten, wenn bie reichlich mit Stallmift gebangten Belber eine Beibangung mit Thomasmehl erhalten. Stallmift ift ja belanntlich phosphorfarrearm. Beim Beint rgetreibe wird burch eine berartige Bhosphorfduregufuhr neben höheren Getragen bie Ausbildung von ichweren Romern erzielt, abgesehen bavon, bas eine Thomaswehlblingung nach mit bagu beitrage, bem bet reichlicher Stallmiliblingung leicht eintretenben Sagern vorzubeugen.

> hiezu bas 3Unftrierte Countageblatt Rr. 34 und ben Schmabifden Landwirt Rr. 16.

Witterungsvorherfage. Sonntag den 22, Ang. Trilbung, follistich Regen und Abfühlung.

Redaftion, Drud und Berlag ber G. B. Batfer'fchen Budhandlung (Gmil Baifer) Ragold.

Ragold.

Ruredt mit bleig Warfe-bengelder – bes Gunnis-giden tet Goris-

# Versteigerung einer

vorm. 9 Mbr Ans ber Roulursmaffe bes Friedrich Luis, Schreitermeifters bier vor bem R. Amtsgericht hier fiatt. verlaufe ich im Anfolug an ben Berlauf bes Saufes auf bem Rathans

Mittwoch den 25. August 1909 nachmittage 5 Uhr

eine Bebensverficherung fiber 2000 Wart fallig am 3, September 1913, Raberes tann bet mir erfahren werben.

> Routurgvermatter: Begirtennter Bobb.

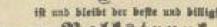
Von grossem Vorteil für jede Haushaltung sind



in Würfeln zn 10 Pfg. für 3 Teller Suppe. Nur mit Wasser in kürzester Zeit zuzubereiten. In den verschiedensten Sorten und atets frisch bestens empfohlen von

bertauft oder berhachtet Friedr. Schittenheim, Rol., Bahnhofftr., Nagold.

Bergament-Bapier empfichtt 6. 23. Baifer.





Heberall eingeführt. Boller Gefan für Obftmoft und Redwein. Gefund u. belömmlich. Diese Anertennungen. Ginfachste Bereitung. Weinkoff für LOO Siter mit In Weinroftnen nur "A.4.—, mit Malagatranben "A.5.— (ohne Zuder) frants Nachnehmemit Anweisung. In Wein-zuder auf Berlangen zum billigften Poeise.

Bell-Darmerebacher Beinfubftangen Gabrif

Bilh. Stefert, Bell a. S. (Baben)

### Verkauf eines Geschäftshauses und bon Grundftuden.

Mus ber Ronfursmaffe bes Friedrich Sun, Mobelichreiners hier verfteigere ich aus freier Sand auf bem Rathans am

Mittwoch, den 25. August

nadmittags 5 Ubr:

Gebäude Rr. 236 4 a 69 qm Wohnhaus u. Sofraum an ber Bahnhofftrage, am nadften Montag, ben 28. " " 236a 98 ,, Souppen bafelbft,

Barg. Rr. 3204 3 a 28 qm Gras- und Baumgarten hinter bem Sane,

3224 32 a 20 qm Ader am Galgenberg, im Rayenfleig,

3225 17 a 95 qm Ader bafelbft, 3217 23 a 65 qm Ader bafelbft,

3195/1 7 a 28 qm hinter ber Rirche.

Die Gebanitofeiten find in gutem Stand, im Borierre befindet fich ein Mobelmagagin mit 82 am und eine Bertfiatt :: if 70 am Flace, fowie ein Rafdinenraum mit 6 pferbefr. Drehfirom-Reior, Sobel. Rreisfag- und Bohrmofchine und großer Banbidge. Angerbem find im Daufe 11 B'mmer, 3 Ruchen, eleltrifches Licht und Wafferleitung. Geit über 25 Jahren wurde auf dem Anwesen eine Mobelschreinerei mit großem Ilmiah betrieben. Bermage seiner sehr ganftigen Bage, seiner want am 24. August, Bartholomit großen Ilmiah betrieben. Ginridiung, feines Blabes in und um bas Gebanbe ift bis Antorien mane-Feiertag, in erfter Binie fite eine Schreiverei geeignet, es tounte aber ebenfo f ber Stietel, andere Betrieb eingerichtet werben.

Forausficitich Anden blog zwei Termine flatt. Den 16. August 1909.

Roufureverwalter: Begirtfantar Popp.

Fochzeits-Karten fertigt

G. W. Zniser.

Kreisarchiv Calw

LANDKREIS &

nglich ber grie-Bebentung fitr em eingetretene treten fet. Der en ben Grmar.

ngegenb.

r. u. Biefimantt. arft.

terkt."

Juni 1908, ion por mehreren e gebracht hatte, nber ift, tann ich war von Geburt febr gu weinfeben e fich auf einwal eutenbe Gewichts. ch guichends, und Ristne fo munice Monate alt, tann anfen tonnen. 0 s baron mertien, outers cradbars

ine Julie Scotts freube genommen m, Wertführer. ten bon Scotts n fich fo bradlerbefte Qualtngenehme appee Beldtverbanbreißigjähriger Berfahren alin ber Gutwidtot es Lein beff. otto Emilitore. eckneft, rech poer sie leicken in Karton wit I.S., Frankfunt a. M., Alagerta IO,d., unter-

eltman befonbers igten Folber eine ch eine berartige Ausbilbung von bemasmehlbäng-tallmisbilmgung

, 16. ben 22, Ang. ifer'schen

90r. 34

ermeifters bier bem Rathans 909

ptember 1913,

palter: Bobb.



., Ragold.

28. Zaifer.

den flomific ctennungen.

Liter mit en "A. 5.— 1. In Wein-

Jabrit (Baben) Unterzeichneter verattorbiert bie ju feinem Doppelmobuhans

Maurer:, Zimmer:, Cipfer:, Glafer., Schreiner- und Schlofferarbeiten. Obige Arbeiten werben bezüglich Manrer- und Sipferarbeit

mur Sanbarbeit verafforbiert. Die Arbeiten werben bem Beniganehmenben fibertragen. Offerte muffen bis 23. D. 2016. eingereicht werben. Rufchlagsfrift 8 Tage.

Reinhold Kauser,

Dampfziegeleibesitzer. Ragolb.

Bu bem Saufe bes bird Rarl Beller, gem. Farbers bier, wirb Dienstag, den 24. August (Bartholomans-Feleriag)

pon pormittags 1/18 Uhr an eine Antiion abgehalten, wobel vortommi: ettvad Golb und Gilber, Bacher, Manustleiber, Betten mit 5 Bettlaben, Bettfebern, 1 Cofa,

vericiebenes Schreinwert, Sag und Banb. gefdirt, I gut erhaltene holgerne Waichmange, I größere nub I fleinere Leiter, & Rinberfolitten, 1 Schubfarren, etwa 10 Btr. Steintohlen, I altere Brudentwage und fonfliger allgemeiner Sandrat, wogn Blebhaber eingelaben werben.

25 Mark Belohn

gable ich für Ramhaftmachung ber Gifcbiebe, Die in meinen Gifchwaffern auf Gemartung: Wilbberg. Untertalheim, Gunbringen, Oberichtvanborf etc. unberechtigt fifchen.

Mooff Gropp, Forellenhandler, wohnhaft in Ragold per bat keinerlei Befugnis, in diefen Baffern die Gifderei ausznüben.

Christian Gropp sen., Pforzbeim.

### Warnung!

Die unterzeichneten Firmen feben fich durch bie maffenhaft auftretenben Angebote von minderwertigem ober gar völlig wertlofem "fogenanntem" Thomasmehl veranfagt, ben Landwirten bie

### lergrösste Vorsicht

beim Einfauf zu empfehlen. Man achte barauf, bag für Thomasmehl bestimmte Garantien bezuglich bes Behaltes an Gefamiphosphorfanre und beren Bitronenfaurelöslichfeit ober bezüglich bes Gehaltes an gitrouenfanrelöslicher Bhosphorfaure ichriftlich gegeben werben.

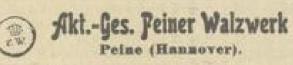
Die nachftebend abgebilbeten Schutymarten ober ber Firmenaufbrud auf ben Gaden und Plomben bieten volle Gewähr für einwandfreie Ware.

Thomasphosphatfabriken G. m. b. H. Berlin W. 35.











Eisenweik-gesellschaft , Maximilianshütte M. H. Rosenberg(Oberpf) Zwiekani Sa





Auskunft und ausführliche Broschüren jederzeit kostenlos durch die Landwirtschaftl. Auskunftsstelle des KalisyndikatsG. m. b. H. Stuttgart, Neckarstrasse 15.

Fürjeden Baushalt unentbehrlich kittet durchlochtes Emallgeschirr, Glas und Porzellan. S Vorrätig bei Gustav Heller. S

Hilft sofert bei Gebrand bon Blum's Schwarzwälder Birkenhaarwasser

sicheres Mittel gegen Haarnustall

and Schuppenkildang erfrifct bie Ropfhaut macht bie haare weich und geichmelbig A Fl. Mk. 1.20.

Bu baben in ben meiften Priseurgeschäften sber 3n begieben bon

Wilh. Blum, Friseurgesch. - Nagold. -

Magnib.

arbenbinder in langer fraftiger Ware au febr billigen Breifen empfichlt Fr. Schittenhelm.

Ragolb. in allen Breiten

bat auf Bager und empfichlt C. Grüninger, Sattlermftr.

Schwarzwälder-Uhren folange Borrat bir. an Bribate bis 70 cm groß, fein geichniht, gu 8, 10, 12, 14, 16 Wit. Reffines Mert. Geg Rachnahme, unter Garantie.

Undzeichunng Billingen. Mob. Regulateure u. Freifchtvinger, 10-110 em groß, melfin, 14 Zage Gang-Bert 15, 18 u. 20 Mt. geg. Rachnehme. J. King, Calw i. W.

u. Mitwirkung erstklass, Patentanwalte durch die Patentburo:

P. Koch, Villingen, Civiling enieuro K.Kaller, Pforzheim Kienlestr, 3, Tel. 1455.

Reine Preis-Erhöhung! Kathreiners Malzkaffee

wird nach wie bor ju ben feitherigen Breifen in allen einschlägigen Beichaften abgegeben. - Begen feines angenehmen aromatifchen Geschmades, feiner absoluten Befommlichfeit und feiner Billigfeit wird er täglich bon Millionen Menichen getrunfen. Man achte beim Gintauf auf bie Schubmarfe: bas Bilb und bie Unterfcbrift bes Pfarrers Aneipp und bie Firma Rathreiners Malifaffer-21 22 23 23 Fabriten.

Steegmüller & Söhne, Bauindustrie,

Magstadt, Telefon 92r. 6, liefern und berlegen als Spegialitat:

Linoleum, glafierte Wandplatten, Mojait. Ion- und Cementbodenplatten,

Jabritation famtlicher Cement. und Terraggowaren.

Ragolb. Zur Mostbereitung empfehlen:

la. Provincial-Korinthen

(gauge Frucht)

Ia. gelbe Most-Rosinen, Apfel-Moststoff,

Kristallzucker, Weinsteinsäure

au febr billiges Brelfen

Berg & Schmid.



grauben-Import

Jakob Daube, Freiburg 1. 3.

offeriere :

Ia Spanische Schwarz Trauben



franko jed. Bahnstation garantiert naturreine, feinste Ware, billigste Preise frühzeitige Lieferung.



## Gewerbeverein Ragold.

Honntag den 22. August, 41/1. 316r in der "Traube"

wegen der Sandwerstammermahlen, bes Berbandstage in Rottweil und ber Bestimmung bes Ganpororie.

Unfere Mitglieber merben blegu freundlichft eingelaben.

Der Ansichuß.

Ragolb.

### Voranzeige!

Bir befaffen une and hener wieber mit bem Bertanf von



# Trauben



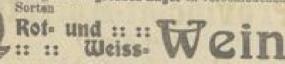
Spanien, Italien und Tirol,

worauf wir Intereffenten und fpegiell unfere bieberigen Abnehmer aufmertfam machen. Dinibliche und fcriftliche Offerten laffen wir folgen.

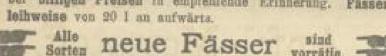
Knodel & Schmid.

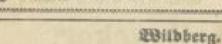
6g. Schneider, Kuferei & Weinhandlung, Nagold.

Silberne Medaille. Fachausstellung. Silberne Medaille. Bringe mein grosses Lager in verschiedenen



bei billigen Preisen in empfehlende Erinnerung. Pässer





Begen Beggugs werben am

Dienstag, Den 24. Mug., Feiertag Bartholomans, in ber Bohnung bes Stationebermaltere gegen Bargablung

2 Bettladen mit Roich und Boliter. 1 Bettlabe mit abgebeftetem Strobfad und Bolfter, 1 Sofa, 1 Tifch bon hartholy, 1 Speifeidrant, 1

Badmulde mit Dedel, 1 Bajdeftanber, I Kinberwagen Bortrats, 1 Beerenprefile, Borgellan, Rüchengeschirr, 1 Bafchtorb, Frauenhemde, Baipfel., Riffennberguge, Bettichläuche, einige Herren- und Frauenfleider, 2 Beinfäffer, 400 u. 160 Lir. haltend, sowie sonstiger allgemeiner Hausrat. Anfang nachmittags 2 Uhr.

Wildberg. Unterzeichneter empfiehlt fein Bagen in

neuen und gebrauchten

Oefen und Herden,

Email-II. Eisenwaren

in großer Auswahl ju angerft billigen Breifen.



Morgen Sountag, 22. Ang.



NB, Mit ff. minem

Champooner-Sanethrant

wogn höflicht einlabet 5. Breitling, 3. fcm. Abler.

Ragoib.

Mm 24. August (Bartholomane-Feiertag) nachmittags 3 Uhr ift im Danfe bes Derrn Berfmeifer 2B. Beng Derrenbergerfirage megen Beggugs billig

an verkaufen:

n 1Soja, 4Seffel, 1 avaler Tijd, 19tadttijdden,

Biicherbrett, 1 Spiegel. Stehlampe.

Stagolb.

(patent.),

Getreideumleger und Sicheln

empfehlen Ituieft

Berg & Schmid.

Eine frennbliche

mit 8 gimmeen und gubehör bar an bermieten, auch fann auf Berlanger Gartenanteil beigigeben merben.

Rillinger, Bahnwärter. Ein weift und



bem Beltonn eingraviert , IR. Joffeot Ranch', in bem Gafthans jur Tranbe fr Oberjettingen fet Ragolb.

#### Wiagenleidenden

telle ich aus Bantbarfeit gern und un enigelilich mit, wed mit von jahrtlangen qualveden Wegen- und Werdenungs defchwerden geholfen hat

M. Doed Lehertin, Gedfenbanfen b. Frantfurt a. M. B



ANTON HEINEN, PFORZHEIM. IN In baben in Rolouiafm. Gefcaften: Ragolb: 28. Sarr, Riferm, Wilbberg: B. Remsbarbt, Fr. Engle, Saiter-ban: G. Gutefunft 3. Lowen, Glubringen: Baderm, Geister, Gärtringen: R. Roch, Ebersharbt: J. Brown. Emmingen: Ch. Geigle, Effeingen: S. Bühler, Jelshansen: G. Bürenfein, Möhingen: Alex. Gärtner, Windersduck: F. Rodendand, Oberschwarder: G. Hölzle, Pfruderf: Jal., Marquardt, Rohrborf: Chr. Bänerle, Sulz: Wich. Röhm, Schönbronn: Bernh. Stepper, Unterjeitingen: Fr. Brdiamie, Warth: M. Rern, Hochborf: Jalod Ronfer, Schiefingen: L. Guiefinft, Berned: Joh. Großhans, Liebelsberg: Reliter, ringen: Baderm. Geigier, Gartringen: 3oh. Großbans, Liebelsberg : Reitter,

Reut mora

Münche.

in der Bierstube

### ner Bier.

von 4 Uhr ab und g den ganzen Cag Bier vom Fass

> Paul Luz. Hotel Post.

6ami

hier L

lehm 1

1.95

Dit

ber |

gege bes for mer

atel

||OOOOOOOOOOOO Magolb.

Zimmermann, Schlosser,

empfichtt feine felbftgefretigten ochhorde neuester Konstruktion, von 18 Mark an.

tragbare

Waschkessel

in jeder Grösse, alle Sorten nene

nach den neuesten Modellen.

Ginen gebrauchten Wasserallinger Kochofen,

ta ber stitche betgbar, 1 Sobewell-Ofen

mit Anffet, em Bimmer beigbar unb

d 2 gebrandte Herde zu änferst dilligen Breisen. 100000000000000000



Einhom-Tabak »

Böninger - Tabak, wenn das Paket die Unterschrift trägt Arnold Böninger in Duisburg

Warttembergische Chauffeur.Fachschule

Stutignet, Bilberftraße 68, beftes u. altettes Ju' fitnet, bilbet Beute jeb-Stanbes gu tichtigen Chauffeuren aus. Gintritt jeberzeit

Roftenloje Stellenvermittlung Rührer burch bis Direttion: M. J. Hieser, Ingenieur.

### Tuchtiger Bäcker

in feber Arbeit bentrant und guverlaffig fucht

M. Ranf, Baderei. Ginteltt fefort. Alteratedter Kirchenhau-

-Lotterie

J. Schweickert, Stuttgart,

Marktstr. S. Telephon 1921.

ide Budhinblg., Zalser',de duc 1. Haur, Wilh. Nagold lei: Z nn Knødel l. n Wildberg: mann

耳

Seige ein jum erften Mal 13 2Boden tradtig

in the state of th idemeter

bem Berfauf aus W. Fischer, Bäder.

Ragolb.

empfehlen in birfem Jahr an anfterorbentlich billigen Preifen

#### Berg & Schmid.

Co. Gottesbienfte in Ragolb: Sonntag, 22. Ang. 1/10 Uhr Bredigt. 1/2 Uhr Chriftinlehre (Sohne, aliere Abtig.) 8 Uhr Er-

bauungsfinnbe im Bereinshuns. Dienstag, 24. Muguft. Feiertag Bartholomali '/e10 Uhr Predigt im Bereinfibanft.

Rath. Gottesbienft in Ragolb: Sountag, 22. August. 9 Uhr Berbigt nub Mmt. 1/22 fibr Unbacht. Montag 9 Ube in Altensieig. Gottesbieufte ber Methobiften-

gemeinbe in Ragold: Sonnteg, 29. Ung. Margens 1/10 Uhr, abends 8 Uhr Geftesbienst.
Rittmed abend 8 1/4 Uhr Gebei ftunde.
Jedermann ift fremdlichst eingelaben.

LANDKREIS 📚